

St. Balbach Art Produktion & Galerie Denkraum

präsentieren

WINTER[KUNST]KINO**A freaky & creaky shortfilm and animation programm for cold days****Be Ne Lux**, directed by Gonzalo Munilla

E 2006, 4 min

„Before, During and After“. Eine Reihe von dreigliedrigen Ausdrücken in unterhaltsamen Assoziationsketten begleitet die Entstehung von drei neuen Leben.

Sugar-Coated Girl directed by Nyeland Newel

USA, Music, 2002, 3 min

A latter-day love song set to a playful pastiche of appropriated imagery.

Slippery Mountain, directed by Sergey Provorov/Galina Myznikova

RUS 2006, 8 min

Hier rollt nicht der Stein – hier rollt Sisyphos selbst. Abgeschossene Körper landen immer wieder im Schlamm, raffen sich auf und versuchen erneut den vergeblichen Aufstieg. Vor Augen geführte Sinnlosigkeit des international beachteten, russischen KünstlerInnen-Duos PROVMYZA.

XL_extra low directed by Doris Mayer

A 2004, 2.54 min

XL_extra low zeigt in zahlreichen Sequenzen und an unterschiedlichen Orten die Bückbewegung, die für große Menschen angesichts niedrig hängender Spiegel nötig ist, um das eigene Gesicht zu sehen.

Glück directed by Laura Nöbauer

A 2006, 6 min

Mit abstrahierten Alltagsbewegungen und Gesten erzählen in Glück zwei auf einer Parkbank sitzende Frauen eine absurd-romantische Geschichte über die Suche nach dem Glück, das Erleben des Augenblicks und die Entwicklung von Kommunikation.

Rude Roll directed by Rick Raxlen

Canada, 2002, 04:30

how-to-dance-ska in three easy lessons...using the backs of three lps from the seventies,with photoillustrations on how to dance ska,the animator uses all the tricks to heat up the visuals and pump up the volume, selfportrait, xerox,cut and paste,stock animation from how-to books...the track is by MOSSMAN and is inspired by dub reggae legends King Tubby and Lee Perry...

Roots directed by Bärbel Neubauer

D 1996, 3.40 min

Metamorphoses of colour and form which are painted, drawn and stamped on blank film directly and which are corresponding to rhythm and music.

The main symbols of the film are the sun and sun wheels.

Get in directed by Ilse Chlan

A 2007, 3.30 min

Ilse Chlan taucht in die Tiefe von digitalen Strukturen ein und setzt die neu entdeckten Bilder in Bewegung.

Tele-Dialog, directed by Veronika Schubert

A 2005, 6 min

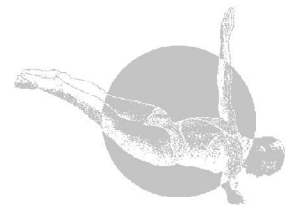
Der gestrickte Trickfilm „Tele-Dialog“ beschäftigt sich mit der Sprache „einfach gestrickter“ TV-Sendungen. Der Ton des Videos besteht aus Phrasen und Floskeln aus dem Fernsehen, welche zu einer Collage montiert wurden. Das Video besteht aus über 800 schwarz-weiß gestrickten Einzelbildern.

Abgebildet ist ein Fernseher, in dem sich zwei schemenhafte Figuren streiten. Im weiteren Verlauf werden zwei FernsehzuschauerInnen sichtbar. Die Gestik der beiden Personen passt sich sukzessiv dem Fernsehgespräch an – sie verstricken sich in die Fernsehrealität

Tales of Mere Existence directed by Lev

United States, 1999, 07:00

8 episodes from this series of true stories about everything and nothing....



Wurst, directed by Adele Reczkövi

A 2006, 4 min

So wie Fleischeslust Romantik, Träume, Schmerz und Liebe inszeniert und damit zwangsläufig zur Trennung führt, so täuscht die Wurst über ihre Herkunft - Fleisch und Schwein- hinweg. Die Wurst wird zum Medium des Protagonisten, den es während eines Trennungs- Intermezzo, zwischen den Gefühlen und Schauplätzen einer verflorenen liebe hin und her beutelt. aus einem Schwein wird nicht das Endprodukt Wurst, sondern dieser Film..

Universität für angewandte Kunst in Wien - Studio für experimentellen Animationsfilm

Der berechnete Ton

A 2006, 6:30 min

Regie: Marlies Pöschl

Ist menschliches Verhalten programmierbar? „Der berechnete Ton“ nimmt diese Frage als Ausgangspunkt und dreht sich auf unberechenbare Weise um die großen Fragen zwischenmenschlicher Beziehungen. 4 Liebesgeschichten in nur 6 Minuten, 1 Happy End und alles, was sie schon immer über die Kontaktaufnahme zum anderen Geschlecht wissen wollten. Eine Karussellfahrt durch die Sphären des guten Tons.

Zwischenlandung, directed by Andrea Konstantinova

A 2006, 3.35 min

Universität für angewandte Kunst in Wien - Studio für experimentellen Animationsfilm

Man OS 1 / Extraordinateur, directed by Roland Seidel & Achim Stiermann,

A, 2005, 13:35

Der menschgewordene Computer: Der Prozessor muss ein Bild bearbeiten und im Internet surfen. H, T, M und L bauen die Seiten auf und der "Norton Disk Doctors" ist auf der Suche nach dem Bug.

Österreich! directed by Hubert Sielecki,

A 2001, 6 min

Immer wieder, immer wieder, immer wieder Österreich! Österreich, österreichisch, Österreicher, Österreicherin, österreichweit, ganz Österreich, der einzige Österreicher, der nächste Österreicher, sechs Österreicher, Österreichgesinnung, das Land, des Landes, unser Land, Landesweit... die österreichische Bevölkerung, der Bevölkerung, die Bevölkerung.....

Universität für angewandte Kunst in Wien - Studio für experimentellen Animationsfilm

"Das Studio für experimentellen Animationsfilm, in der Klasse Professor Attersee wird seit 1982 von Hubert Sielecki geleitet. Hier entsteht Animationsfilm als künstlerisches, aus der Malerei entwickeltes Medium."